



2. Forum Sport Union Schweiz 2022

## Vereinsführung mit den gewohnten Problemen – oder mit neuen Ideen?

**Am 2. Forum der Sport Union Schweiz in Olten haben sich am 12. November Vertreterinnen und Vertreter von 20 Mitgliedsvereinen intensiv mit der Frage der Mitgliederbindung und der Ehrenamtlichkeit auseinandergesetzt.**

Zentralvorstand und Geschäftsstelle der Sport Union Schweiz boten mit diesem Event den Mitgliedsvereinen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch. Dank der grosszügigen Unterstützung des Saphir-Clubs war die Teilnahme für die Vereinsvertretungen kostenlos. Die rund 50 Teilnehmenden aus den Vereinen und den Regionalverbände hatten Gelegenheit zu einem intensiven Dialog untereinander, aber auch mit der Verbandsführung. In drei Workshops wurden gemeinsame Vorstellungen zur Zukunft, Fragen der Entschädigung von ehrenamtlicher Arbeit sowie Best-Practice-Beispiele für Innovative Mitgliedergewinnung und -bindung diskutiert. Der vierte Workshop sorgte mit dem Thema «Street-Racket» für sportliche Bewegung.

### Fachreferate über Gewinnung von Ehrenamtlichen und Inklusion

In einem Input-Referat gab Richard Zünd, Finanzchef der Sport Union Schweiz, nützliche Tipps, wie man jemanden für ein Amt motivieren kann. «Klare Fakten, klare Haltung und mit viel Geduld dranbleiben», heisst hier die Devise.

In einem weiteren Referat vermittelten Daniela Loosli, @PluSport Behindertensport Schweiz Sport Handicap Suisse, und Elias Vogel, Netzwerk Miteinander Turnen, wertvolle Inputs, wie Inklusion im Verein gelingen kann. Der von Geschäftsführer Nicolas Kamer moderierte Event fand mit einer Fragerunde an den Zentralpräsidenten Sepp Born seinen würdigen Abschluss.

### Nützliche Inputs bekommen

Gelohnt hat sich der lange Weg nach Olten auch für Elmar Hardegger, der in seiner Eigenschaft als Peko-Mitglied eine Einladung für das abendliche Kick-off-Event der neuen Verbandsleitung bekommen hatte. Da sein Vereinsgspänli Adrian Bischof nach einem zweiten Repräsentanten für den TSV Fortitudo Gossau suchte, entschied er sich, gleich den ganzen freien Samstag für den Verband zu. «Ganz verreckt, tolle Inputs, die Teilnahme hat sich schon allein wegen dieser Stunde gelohnt», sagte er, als er den ersten Marktplatz mit Best-Practice-Beispielen zum Thema Innovative Mitgliedergewinnung und -bindung verliess.

### Vereine stärken

Das Feedback der Teilnehmenden war durchwegs begeistert. Der Tenor lautete von «ich habe viele nützliche Inputs erhalten» über «ich habe gar nicht gewusst, dass ich beim Verband soviel Hilfe und Unterstützung bekommen kann» bis zu «hervorragend, professionell, eindrücklich». Dank der grosszügigen Unterstützung durch die Gönnervereinigung «Saphir-Club» ist die Teilnahme am Forum für alle Mitgliedsvereine der Sport Union Schweiz kostenlos. Dies wird auch beim nächsten 3. Forum Sport Union Schweiz vom 11.11.2023 so sein.

Detaillierter Bericht siehe unter [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)

*[www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch) – Die 1919 gegründete Sport Union Schweiz (SUS) zählt mit 35'000 Mitgliedern zu den 20 grössten Sportverbänden der Schweiz. Ihr Sitz und ihre Geschäftsstelle befinden sich in Emmenbrücke/LU. Ihre Schwerpunkte sind Turnen und polysportive Angebote für jedes Alter, speziell im Jugendsport. Unter dem Motto #sportzäme wird in den rund 200 SUS-Vereinen das gemeinsame Bewegen und Erleben gefördert.*

Medienkontakt: Sport Union Schweiz (Verband), Emmenbrücke  
Brigitte Senn, Medienchefin, Tel. 041 320 00 76, [Mail](mailto:brigitte.senn@sportunionschweiz.ch)